

YOKOHAMA Europe GmbH, Düsseldorf

Lösungen, Lizenzen, Hosting –
alle Leistungen aus einer Hand!

»Mit itelligence haben wir einen erfahrenen SAP-Mittelstandsberater der Automobilbranche gewonnen, der uns auch bei den Roll-Outs in unsere europäischen Landesgesellschaften vor Ort mit eigenen Standorten in West- und Osteuropa kompetent unterstützt und unsere SAP-Installation im eigenen Rechenzentrum in Bautzen in idealer Weise betreut.«

Christian Stanisch, Manager OE-Logistics, YOKOHAMA Europe GmbH

itelligence

Einfach schneller mit it.automotive supplier

Nicht nur bei Reifen, auch bei Prozessen kommt es auf's klare Profil an!

Porsche, Lotus, Bentley, Aston Martin, Daimler AG, Toyota, Smart, VW, Audi oder Honda und Isuzu: Das „who is who“ der Automobilhersteller fährt im Erstausrüstungsgeschäft auf die PKW-Reifen der YOKOHAMA ab. Und nicht nur die: Auch das Replacement / Ersatzgeschäft mit Reifenketten läuft bei YOKOHAMA extrem rund. Und darüber hinaus genießt der Reifenhersteller

im Motorsport ebenfalls großes Ansehen. Das Rennsportprogramm hat sich in den letzten Jahren von der Unterstützung einzelner Teams und Personen zum Sponsoring kompletter Rennserien wie der FIA WTCC (World Touring Car Championships) ausgeweitet. Schließlich ist der Rennsport für YOKOHAMA eine perfekte Umgebung, um Reifentechnologien zu testen und bessere Straßenreifen zu entwickeln. Mit diesem Anspruch und der großen globalen Nachfrage hat sich der Reifenhersteller mit Stammsitz in Japan den sechsten Platz im weltweiten Geschäft erobert. Doch diese Stellung bringt auch ein großes Maß an Verantwortung mit sich: Die Automobilhersteller stellen im OEM Geschäft hohe Ansprüche an ihre Lieferanten. Schließlich wenden sich die Automobilhersteller an erfahrene Hersteller wie YOKOHAMA, um mit Innovationen und kürzeren Produktzyklen Kosteneinsparungen zu erzielen – und das erfordert eine reibungslose, systemgesteuerte Zusammenarbeit.

YOKOHAMA Europe GmbH

Mit einem breiten Produktspektrum hat sich die YOKOHAMA Rubber Co., Ltd. den sechsten Platz im weltweiten Reifen-Markt erobert. Die Reifen des japanischen Herstellers zeichnen sich durch ihr exzellentes Bremsverhalten und das präzise Handling aus. Als Tochterunternehmen der japanischen YOKOHAMA Rubber koordiniert die YOKOHAMA Europe GmbH von Düsseldorf aus das Geschäft der Vertriebsgesellschaften sowie das Erstausrüstungsgeschäft im europäischen Markt. Für das Replacement / Ersatzgeschäft mit den Reifenketten ist die YOKOHAMA Reifen GmbH im deutschen Markt aktiv.

Mit zusammen rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten die YOKOHAMA Europe GmbH und YOKOHAMA Reifen GmbH in Düsseldorf in 2006 einen Umsatz von 30 Mio. Euro erzielen.



Standard-Hürden überwinden

Im Reifenhandel stand YOKOHAMA vor ähnlichen Herausforderungen. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte traditionell über große Ketten an die Endkunden. In diesem Geschäft gilt es, eine Vielzahl spezifischer Auftrags-, Lieferungs- und Rechnungsabläufe zu befolgen. Genau das war jedoch mit der bisherigen IT-Landschaft von YOKOHAMA nicht mehr möglich. Sowohl die Autohersteller als auch die großen Reifenhändler verwenden diverse Softwareplattformen und Standards für ihre ERP- und Supply Chain-Prozesse, die sich nicht in die vorhandenen Lösungen von YOKOHAMA integrieren ließen.

Die YOKOHAMA-Mitarbeiter mussten also bislang Auftragsinformationen manuell aus E-Mails oder den Portalen der Geschäftspartner herunterladen, neu formatieren und dann in die verschie-



denen eigenen Geschäftsanwendungen einfügen, um die Aufträge zu bearbeiten. Die logische Folge: Zeitverlust, Eingabefehler und Engpässe. Aufgrund der fehlenden Integration konnten die verantwortlichen Sachbearbeiter zudem keine Auskunft über den jeweiligen Status eines Auftrags geben. YOKOHAMA entschied daher, auf eine standardisierte IT-Lösung umzustellen: auf it.automotive supplier, der auf SAP All-in-One basierenden Partnerlösung von itelligence. Denn diese Lösung bietet dem mittelständischen Unternehmen exakt voreingestellte Prozesse, Geschäftsszenarien und Formulare für die Branche.

Strategisch und schnell implementiert

Mit der FIT GAP-Analyse erfolgte zunächst eine intensive Abstimmung der zu berücksichtigenden Geschäftsprozesse mit der Unternehmenszentrale

in Japan. Und dann ging es schon mit einer Kurzschulung rund um die Entwicklung weiter. Denn mithilfe des itelligence Coaching Ansatzes, in Verbindung mit einem permanenten Prototyping, erfolgte während des Projektes ein umfassender Wissenstransfer ins Unternehmen: So erlernten die YOKOHAMA Key-User nicht nur den Umgang mit dem neuen System – auch die Customizing-Einstellungen wurden stets gemeinsam vorgenommen. Die jeweils verfeinerte Ausprägung des Systems wurde periodisch von den Key-Usern dem Lenkungsreis vorgestellt. So bekam nicht nur der Integrationsgedanke abteilungsübergreifend Raum, auch das Projektziel rückte immer wieder bei allen Beteiligten in den Fokus.





Name:
YOKOHAMA Europe GmbH

Branche:
Automobil-Zulieferer

Produkte:
hochwertige Reifen

Unternehmensgröße:
70 Mitarbeiter,
davon 21 SAP-User

Umsatz:
30 Mio. Euro/2006

Stammsitz:
Düsseldorf

Niederlassungen:
weltweit

Auf diese Weise wurden die Finanzbuchhaltung, die Anlagenbuchhaltung, das Controlling sowie die Module für den Vertrieb und die Materialwirtschaft in weniger als 120 Tagen für 21 User im Unternehmen implementiert. Auch das externe Reifenlager beim Logistikzentrum wurde in die Lösung eingebunden, um Lieferzeiten von 24 Stunden zu ermöglichen.

Mit dieser raschen Umsetzung hat YOKOHAMA bereits ein wesentliches Ziel erreicht: Das Unternehmen nutzt ab sofort eine umfassende integrierte und wachstumsfähige ERP-Lösung, die sich an die weitere expandierende Unternehmensentwicklung anpasst. Zudem bietet it.automotive supplier standardmäßig die vielfältigsten branchengerechten Funktionen an, die alle anfallenden Prozesse ideal abbilden. Und mit der zusätzlichen Einführung von it.x-change als SAP EDI-Konverter geht das Unternehmen noch einen Schritt weiter: Lieferabrufe, Feinabrufe, Lieferavise, Gutschriften, Rechnungen und weitere Dokumente lassen sich nun nahtlos elektronisch übertragen und gemeinsam mit den Herstellern oder Lieferanten in aller Welt verwenden. Auch

die schnellere Bearbeitung von Anfragen und Aufträgen ist somit möglich – und YOKOHAMA konnte die Kundenzufriedenheit noch einmal erhöhen. itelligence übernimmt als IT-Komplettanbieter neben der Lizenzlieferung und Wartung auch das Hosting und den Betrieb der gesamten SAP-Applikation in seinem Full-Service Outsourcing Rechenzentrum in Bautzen. Dort sorgen die HP Server im Zusammenspiel mit der Datenbank MAX DB jederzeit für höchste Verfügbarkeit. Und als nächstes stehen die SAP Roll-Outs in weitere europäische Niederlassungen von YOKOHAMA an. Denn das Unternehmen setzt auch zukünftig auf kompetente Leistungen aus einer Hand: von der itelligence AG!

Facts & Figures

Lösung: Einführung der itelligence SAP ERP-Branchenlösung it.automotive supplier

Hardware: HP Server

Datenbank: MAX DB

Eingesetzte Module: SD, MM, FI, CO, EDI – mit it.x-change

Projektlaufzeit: 7 Monate/weniger als 120 Beratungstage

Die Vorteile:

- Integriertes, leistungsfähiges und zukunftssicheres ERP-System
- Automobilzulieferer-Branchenlösung mit hoher Funktionsabdeckung
- Know-how Transfer durch itelligence als SAP Automotive-Spezialist
- Transparente durchgängige und optimierte Geschäftsprozesse
- Wirtschaftliche, effiziente Einführungsverfahren mit Know-how-Transfer
- Investitionssicherheit durch erprobte und marktführende SAP ERP-Software
- Permanente Verfügbarkeit aller relevanten Informationen

